



## Von den zwei Fröschen, die das Nähen lernten.

**E**s waren einmal zwei Frösche, die lebten in einem sehr großen Garten. Als sie nun eines Tages, da die Sonne hell in den Garten schien, am Springbrunnen auf Fliegen saßen, hörten sie plötzlich etwas mit einem so lauten Krach neben sich auf die Erde fallen, daß sie heftig erschrocken und geschwind davon springen wollten. Aber da lag dicht vor ihnen kläglich zappelnd ein großer Käfer, den sich ein wilder Spatz zum Mittagsbrot gefangen und übel zugerichtet hatte. Den ganzen Bauch hatte der Räuber dem armen Schelm aufgehackt und nur wie durch ein Wunder war derselbe aus seinen Klauen entkommen. Jetzt flehte er die beiden Frösche um Hilfe an, und diese besehen ihn mitleidig, während er aus Leibeskräften schrie und über große Schmerzen klagte. „Höre du,“ sagte der eine Frosch zum anderen, „wenn wir doch nähen könnten; dann könnten wir jetzt dem armen Dinge den Bauch wieder zunähen, daß es nicht stirbt.“ „Der Tausend!“ sagte der andere, „das ist ein herrlicher Einfall; wir wollen gehen und es lernen.“ Der erste war es zufrieden, und so trösteten sie den Käfer, er sollte nur warten, sie würden ihm schon helfen. Sie gingen darauf in das Dorf zur Näherin und quakten immerzu, sie wollten nähen lernen. Aber die